



DAV Frankenland

SEKTIONS-POST

mit Programm der Ortsgruppe Bad Windsheim

2/2025 – Juli bis Oktober 2025



Sinterterrassen bei Kainsbach

Seite 2
Inhalt

Seite 3
Vorwort

Seite 4
zum Gedenken und Neuaufnahmen

Seite 5
Sektionsstammtisch

Seite 6
Geburtstage

Seite 8
Jugendseite

Seite 9
Protokoll Mitgleiderversammlung

Seite 14
Materialverleih

Seite 16
Ankündigungen

Seite 18
Wanderungen

Seite 22
Rückblick Högenwanderung

Seite 24
Aus unserer Bibliothek

Seite 26
Ansprechpartner und Adressen

Impressum

Herausgeber:

DAV Sektion Frankenland e.V.
Seespitzstraße 13
90552 Röthenbach

Redaktionsschluss:

Heft 3, November 2025 bis Februar 2026
13. September 2025

Druck:

Druckerei Scheffel + Verlag GmbH,
Kornburger Str. 6, 90530 Wendelstein

Auflage:

170 Stück. Bezugspreis ist im
Jahresbeitrag enthalten.

Erscheinungsweise:

März, Juli, November

Für namentlich gekennzeichnete
Artikel sind die jeweiligen Verfasser
selbst verantwortlich.

Vorwort

Liebe Mitglieder der Sektion Frankenland,

zu Beginn meiner Amtszeit als zweiter Vorsitzender der Sektion Frankenland des Deutschen Alpenvereins möchte ich mich vorstellen und zugleich einen Ausblick auf meine Schwerpunkte und Ziele geben.

Mein Name ist Philipp Müller. Ich bin Vater von drei Söhnen und lebe mit meiner Familie in Fürth-Burgfarrnbach. Beruflich bin ich als Geschäftsführer einer Baugenossenschaft tätig – mit Verantwortung für Projekte, Organisation und wirtschaftliche Planung. Ebenso wichtig sind mir dort Teamarbeit, Verlässlichkeit und soziale Verantwortung. Diese Erfahrungen möchte ich auch in meine ehrenamtliche Arbeit in unserer Sektion einbringen.



Der Deutsche Alpenverein ist für mich weit mehr als ein Sportverband. Er steht für gemeinsame Werte, für den Schutz unserer natürlichen Lebensräume und für das Miteinander über Generationen hinweg. Diese Werte begeistern mich – und sie waren ein zentraler Grund für mein Engagement im Vorstand. Mir ist wichtig, dass sich alle Mitglieder bei uns angesprochen fühlen – unabhängig von Alter, Erfahrung oder Herkunft. Dabei wollen wir unsere Traditionen bewahren und zugleich offen sein für neue Ideen und gesellschaftliche Entwicklungen.

Ein besonderer Schwerpunkt meiner Arbeit wird die Jugendarbeit sein. Neben meiner Funktion im Vorstand werde ich mich aktiv in diesem Bereich engagieren. Es ist mir ein großes Anliegen, jungen Menschen attraktive Zugänge zum Verein zu eröffnen – nicht nur im sportlichen Sinne, sondern auch im Hinblick auf persönliche Entwicklung, Verantwortungsbewusstsein und gemeinschaftliches Handeln. Kinder und Jugendliche müssen gezielt angesprochen werden. Wir wollen ihnen Angebote machen, die sie ernst nehmen und die ihnen Freude bereiten. Dafür braucht es durchdachte Inhalte und verlässliche Strukturen. Familien sollen sich bei uns willkommen und gut unterstützt fühlen. Die Zukunft unseres Vereins hängt wesentlich davon ab, ob es uns gelingt, junge Menschen für den DAV zu begeistern. Dafür möchte ich neue Impulse setzen und bestehende Angebote weiterentwickeln. Gemeinsam mit dem Vorstand und allen engagierten Mitgliedern möchte ich tragfähige, praxisnahe und zeitgemäße Ideen erarbeiten.

Unsere Sektion verfügt über langjährige Erfahrung, ein breites Angebot und viele engagierte Menschen. Diese Stärken sind die beste Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft. Ich möchte sie gemeinsam mit Ihnen bewahren und weiter ausbauen. Besonderen Wert lege ich auf einen offenen Austausch. Entscheidungen sollen transparent getroffen werden. Die Zusammenarbeit im Vorstand und mit allen Gruppen und Aktiven unserer Sektion soll partnerschaftlich und lösungsorientiert erfolgen.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen. Gemeinsam mit dem gesamten Vorstandsteam werde ich mich mit vollem Einsatz für eine lebendige, verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Sektionsarbeit engagieren.

Herzlichst, Ihr *Philipp Müller*



„Die Schönheit der Erde kann man nicht kaufen,
sie gehört dem, der sie entdeckt, der sie begreift
und versteht, sie zu genießen.“

Henry Bodeaux

Die letzte Wanderung

In Erinnerung an unsere
Verstorbenen mit denen
wir glückliche Stunden
verbringen durften.

Wir vergessen Euch nicht.

Werner Schlütter, Februar 2025

Wilhelm Zeder, Mai 2025

Walter Schirmer, Mai 2025

Erna Rühl im April 2025

NEUAUFNAHMEN

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Herr Ole Wagner	Nürnberg
Frau Virginia Brusch	Nürnberg
Frau Claudia Gallas	Nürnberg
Herr Wolfgang Gallas	Nürnberg
Frau Kristina Gradl-Vestner	Nürnberg
Herr Albrecht Tieth	Nürnberg
Frau Seline Freund	Nürnberg
Herr Erwin Gleiß	Nürnberg
Frau Miriam Raab	Nürnberg
Herr Lorenz Kolb	Nürnberg
Frau Friedericke Frick	Nürnberg
Herr Martin Lösch	Nürnberg
Frau Katja Lösch	Nürnberg
Frau Franziska Lösch	Nürnberg
Frau Tabea Buttkus	Bad Windsheim
Frau Sonja Wiegel	Bad Windsheim
Herr Oskar Wiegel	Bad Windsheim
Herr Henri Wiegel	Bad Windsheim

Wir wünschen euch viele schöne Bergerlebnisse
und frohe Stunden im Kreis der Frankenländer.

SEKTIONSSTAMMTISCH:

Der Stammtisch bietet Gelegenheit, sich über Wanderungen, Bergerlebnisse oder alltägliche Dinge auszutauschen. Über zahlreiche, auch spontane Teilnahme freut sich die Vorstanderschaft, von der immer Mitglieder mit vor Ort sein werden, um Fragen zu beantworten.

Hier könnt Ihr mit der Vorstanderschaft und Gleichgesinnten ins Gespräch kommen und Neuigkeiten im Verein erfahren. Wir freuen uns über eine Anmeldung im Sektionskanal.



Kommende Termine, jeweils ab 18:00 Uhr

Dienstag, 29. Juli – VFL Nürnberg

August: entfällt

Mittwoch, 24. September – VFL Nürnberg

Donnerstag, 30. Oktober – VFL Nürnberg

Sportgaststätte VFL Nürnberg

Salzbrunner Str. 38, 90473 Nürnberg

U1 Langwasser Mitte

Sportgaststätte VfL Nürnberg e.V.



Herzlich Willkommen!

Wir bieten
tägl. frisch zubereitete
fränkische und asiatische
Köstlichkeiten

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 11.30 – 14.30 Uhr
und
17.00 – 23.00 Uhr

Sa./So./Feiertag: 10.00 – 20.00 Uhr

Montag Ruhetag!

Sie planen eine Feier,

bei uns finden Sie den passenden Rahmen:

- Nebenräume für 30 bis 60 Personen
- 4 Kegelbahnen
- Biergarten

Sie möchten gerne zuhause feiern:

Wir liefern alle Speisen und Getränke zu Ihnen nach Hause.

Kommen Sie und lassen Sie sich von uns verwöhnen.

An Sonn- und Feiertagen gibt es natürlich auch Schäufele und verschiedene Braten.

Fam. Chen, Salzbrunner Straße 38, 90473 Nürnberg
Tel.: 0911-58 66 94 90 / E-Mail: guangfenchen@googlemail.com

GEBURTSTAGE JULI BIS OKTOBER

97 Jahre

11.07	Herr Andreas Haas	Nürnberg
-------	-------------------	----------

92 Jahre

17.07	Frau Irene Wilfing-Wittmann	Nürnberg
-------	-----------------------------	----------

85 Jahre

03.09	Herr Gerhard Jüttner	Nürnberg
-------	----------------------	----------

80 Jahre

06.07	Frau Heide Söder	Nürnberg
15.07	Frau Hildegard Tränkl	Nürnberg
16.07	Herr Kurt Schirmer	Bad Windsheim
01.09	Herr Konrad Förtsch	Nürnberg

75 Jahre

12.07	Frau Ursula Roider	Nürnberg
30.07	Herr Wilhelm Döbler	Bad Windsheim
26.09	Herr Gerhard Alscher	Nürnberg
13.10	Frau Marianne Roth	Bad Windsheim
27.10	Herr Ernst Quoika	Bad Windsheim

70 Jahre

11.07	Herr Hans-Peter Eichler	Nürnberg
14.07	Frau Brigitte Pauly	Bad Windsheim
04.09	Herr Michael Ramser	Bad Windsheim
10.09	Frau Therese Waldhauser	Bad Windsheim
11.10	Herr Hermann Sessner	Bad Windsheim
26.10	Frau Irmgard Ebersberger	Nürnberg
26.10	Herr Wilhelm Eisenbeiß	Nürnberg

65 Jahre

02.09	Herr Dietmar Schubart	Bad Windsheim
07.09	Herr Roland Brych	Bad Windsheim
12.09	Herr Walter Schmitt	Bad Windsheim
16.09	Frau Waltraud Moosmeier	Bad Windsheim
17.09	Herr Roland Reichenberg	Bad Windsheim
17.10	Frau Karin Dimmling	Nürnberg

60 Jahre

24.09	Herr Manfred Düll	Bad Windsheim
16.10	Herr Michael Fillip	Bad Windsheim

*Wir wünschen unseren
Jubilaren Gesundheit,
Zufriedenheit und das Glück
des Naturerlebnisses.*





Einladung zur Jugendvollversammlung

Liebe Sektionsjugend,

Recht herzlich laden wir euch zur Jugendvollversammlung 2025 der JDAV Sektion Frankenland ein. Die Jugendvollversammlung ist das höchste Entscheidungsgremium der Sektionsjugend.

Teilnahme- und stimmberechtigt sind alle Sektionsmitglieder in einem Alter von 10 bis 27 Jahren. Teilnahmeberechtigt sind auch alle Kinder unter 10.

Zeit: 8. November 2025 15:30 Uhr

Ort: Gaststätte VfL Nürnberg, Salzbrunner Straße 38, 90473 Nürnberg

Tagesordnungspunkte:

- 1: Begrüßung und Sitzungseröffnung
- 2: Bericht aus dem Jugendreferat
- 3: Neuwahlen der Jugendreferent*in
- 4: Ausblick auf das neue Jahr
- 5 Sonstiges

Über Rückmeldungen, Anmerkungen und Vorschläge freue ich mich sehr (jugend@dav-frankenland.de)

Viele Grüße,
Tabea Nickel
Jugendreferentin

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 16.03.25

PROTOKOLL

Sektionslokal VfL Nürnberg, Salzbrunner Straße 38, 90473 Nürnberg-Langwasser

Dauer: 15:08 – 17:47 Uhr

Anwesende: s. Anlage „Anwesenheitsliste“

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Stefan Scharrer begrüßt zu Beginn 29 anwesende Mitglieder. Sein Gruß gilt insbesondere dem Ehrevorsitzenden Peter Wittmann und dem Ehrenmitglied Rosi Wittmann.

Zur Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß eingeladen. Stefan Scharrer schlägt der Versammlung vor, dass alle Abstimmungen öffentlich per Handzeichen stattfinden sollen. Dies bleibt ohne Einspruch.

Der 1. Vorsitzende weist darauf hin, dass alle Beschlüsse mit einfacher Mehrheit getroffen werden. Die Abstimmung über die neue Satzung benötigt eine 2/3-Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder. Da keine Anträge im Vorfeld von Mitgliedern eingereicht wurden, bleiben heute eingehende Vorschläge ohne Beschluss. Aus der Versammlung werden Gerhard Grünerwald und Horst Böhner benannt, die das Protokoll der Mitgliederversammlung satzungsgemäß mitunterzeichnen werden. Beide Vorschläge werden durch die Mitgliederversammlung einstimmig gebilligt. Die Versammlung erhebt sich, um der insgesamt neun (acht in 2024 und einer in 2025) verstorbenen Mitglieder zu gedenken.

2. Bericht des Vorstandes

Die Vorstandschaft traf sich seit der letzten Mitgliederversammlung viermal, einmal davon in Bad Windsheim. Zwei Sitzungen fanden zusammen mit dem Beirat statt. Darüber hinaus nahm der 1. Vorsitzende an sechs Veranstaltungen des Hauptverbandes und fünf weiterer Sitzungen, u. a. mit der Vorstandschaft des VfL Nürnberg, dem „Runden Tisch für Vereine“ vom Sportservice Nürnberg teil. Neben den Arbeiten an der

Sektionspost und der Vorbereitung der Edelweißfeier bedeutet dies nur für den 1. Vorsitzenden insgesamt ca. 425 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit für den Verein.

Da der Ortsgruppensprecher Fritz Hausmann nicht anwesend ist, entfällt sein Bericht. Die Jugendreferentin des Vereins, Tabea Nickel, berichtet frustriert von der 2. Jugendvollversammlung am 02.11.2024, bei der neben ihr nur ein weiteres Sektionsmitglied anwesend war. Wenn die Sektionsjugend dieses Austauschforum nicht annimmt, so ist es schwierig ein sinnvolles Angebot in diesem Bereich zu machen. Im Jahr 2025 will Tabea Nickel eine Begehung des Kinderklettersteigs im Rahmen des „Fuchsau“-Sommerfestes (21. und 22.06.2025) anbieten.

Stefan Scharrer ergänzt die Ausführungen der Jugendreferentin mit einem eindringlichen Appell. Sinngemäß führt er aus, dass die Zukunft der Sektion davon abhängt, ob es gelingt, die Jugend und die jungen Familien in die Sektionsarbeit zu integrieren.

3. Bericht der Abteilungsleiter

Der Wanderwart Reinhold Lohmüller gibt eine Übersicht über im Jahr 2024 durchgeführten Wanderungen. In seinem Rückblick weist er besonders auf einige Highlights hin, für ihn persönlich war es die Högenwanderung.

Die Bergwandergruppe unter der Leitung von Uwe Nickel hat im vergangenen Jahr zwei größere Touren durchgeführt, die die Gruppe in die Ammergauer Alpen und auf den Stubaier Höhenweg führte. In diesem Jahr ist eine Tour ins Tannheimer Tal und ins Hochstubaier geplant.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 16.03.25

Eberhard Schmettke, der für die Nordic Walking Gruppe zuständig ist, lädt zu den wöchentlichen Treffen ein. Regelmäßig treffen sich 12 bis 13 Sektionsmitglieder zum „Walken“ und auch zum Feiern.

Die Donnerstagstreffen der Senioren werden nach Auskunft von Ursula Schmettke immer weniger nachgefragt. U. U. hilft es, die Treffen auf Samstag zu verlegen.

Der für Veranstaltungen zuständige Beirat Werner Meier gab einen kurzen Rückblick auf das Sommerfest am 22.06.2024. Leider waren nur 25 Teilnehmende zum Feiern und Sterzeln anwesend. Die gleiche Teilnehmendenzahl hatte auch die Weihnachtsfeier am 21.12.2024 und der Diavortrag „Rückblick“ am 11.01.2025. Hier wird eine Wiederholung gewünscht. Stefan Scharrer ergänzt, dass beim Diavortrag „Neue Fürther Hütte“ nur zwei Sektionsmitglieder anwesend waren. Dies rechtfertige nicht mehr, einen Saal in der Sektionsgaststätte zu blockieren. Man müsse, so Stefan Scharrer, darüber nachdenken, ob eine verbindliche Anmeldung zu solchen Veranstaltungen gefordert wird.

Bezüglich der Entscheidung der Vorstandschaft, das Sommerfest in die Fuchsau (bei Hersbruck) zu verlegen, gab es zwischen Beirat Meier und Vorstand Scharrer eine Meinungsverschiedenheit. Das Beiratsmitglied beklagt, dass mit einer Tradition gebrochen wird und es v. a. den älteren Sektionsmitgliedern schwierig gemacht wird, in die Fuchsau zu kommen. Dass in der Fuchsau am Sonntag auch die kurze Erste-Hilfe-Schulung für Wanderführer eingeplant ist, bedeutet, dass engagierte Sektionsmitglieder sowohl am Samstag als auch am Sonntag nach Hersbruck fahren müssen.

Der 1. Vorsitzende erwidert, dass es keine Veranstaltungsverbote gäbe. Es stehe Werner Meier frei, ein Sommerfest im Vereinsheim zu planen. Nach einer kurzen Diskussion, bei der sich weitere Anwesende äußerten, ging es gemäß Tagesordnung weiter.

Im Bereich Wintersport funktioniert die Kooperation mit der Nachbarsektion Fürth sehr gut, wie der 1. Vorsitzende zu berichten weiß. Fünf Sektionsmitglieder haben an deren Alpinskiwochenende teilgenommen. Da Heinz Schmidt nicht anwesend war, entfiel sein Bericht.

Stellvertretend für Johannes Nickel, äußerte sich Uwe Nickel, zum Thema „Materialverleih“. Die verleihbare Ausrüstung wurde sorgfältig durch Johannes Nickel, der seine PSA-Ausbildung (PSA: Persönliche Schutzausrüstung) erfolgreich abgelegt hat, geprüft und in einer Datenbank erfasst. Zusätzlich wurden mit Sektionsmitteln neue Ausrüstungsgegenstände angeschafft. Somit ist die Sektion in der Lage, Sektionsmitgliedern eine zeitgemäße Ausrüstung zur Verfügung stellen zu können, sei es bei geführten Touren oder zum Ausleihen. Die Sektion verfügt über einen aktuellen Alpenvereinskartensatz und zahlreiche aktuelle Rother Wanderführer, diese können über Tanja Scharrer ausgeliehen werden.

Der Digitalkoordinator Reinhold Lohmüller beschreibt die Anstrengungen des Dachverbands zum Thema „Digitalisierung“. Viele Angebote, wie z. B. der digitale Mitgliedsausweis oder das Tourenportal „Alpenverein-Aktiv“, sind mittlerweile verfügbar und erleichtern sowohl die Arbeit der Vorstandschaft (z.B. Mitgliederverwaltung), als auch die Tourenplanung und Hüttenreservierung „normaler“ Sektionsmitglieder.

Die Franken Ferraristi, der offene Klettersteigtreff der Sektion, treffen sich in unregelmäßigen Abständen zum Klettersteiggehen. Die Anmeldung erfolgt beim zuständigen Abteilungsleiter Matthias Bisping. Material kann aus Sektionsbeständen entliehen werden.

In Vertretung unseres Sektionspost-Redakteurs Christoph Fuchs übernimmt der Sektionsvorsitzende diesen Bericht. Die Umstellung, nur noch auf Wunsch die Sektionspost in gedruckter Form zu verschicken, ist positiv verlaufen. Berichte von Wanderungen u. ä. werden gerne angenommen und sind an den Vorstand zu senden. Bei Bildern soll auf eine hohe Auflösung geachtet werden, was i.d.R. bei WhatsApp-Fotos nicht gegeben ist. Damit Berichte und Bilder berücksichtigt werden können, ist auf den Redaktionsschluss zu achten.

Stefan Scharrer berichtet, dass die Hüttenumlage, die von jedem Sektionsmitglied über den Dachverband erhoben wird, bereits seit Jahren der Neuen Fürther Hütte zugutekommt – dies war Thema der letzten Mitgliederversammlung, bei der ein Beschluss gefasst wurde, dies, falls es nicht schon gilt, umzusetzen.

4. Kassenbericht und Haushaltsplan

Die Kassenwartin Tanja Scharrer gibt einen Überblick über die Mitgliederzahlenentwicklung. Aktuell gibt es 709 Mitglieder, davon 390 in der Dachsektion Nürnberg und 319 in der Ortsgruppe Bad Windsheim. Damit hat sich im Vergleich zum Januar 2024 die Gesamtzahl leicht verringert.

Im anschließenden Kassenbericht führt Tanja Scharrer aus, dass im vergangenen Vereinsjahr die Einnahmen und Ausgaben zu einem Verlust von 1.990,12 € führten. Dies ist aber

in Jahren mit dem Edelweißfest normal. Somit summiert sich das Vereinsvermögen auf knapp unter 50.000,- €. Im aktuellen Vereinsjahr ist mit einem Plus von ca. 2.800,- € zu rechnen. Zum Abschluss dieses TOP bescheinigen die beiden Rechnungsprüfer Matthias Dimmling und Eberhard Schmettke der Kassenwartin eine tadellose Buchführung.

5. Entlastung des Vorstands:

Da aus Sicht der Rechnungsprüfer keinerlei Beanstandungen vorliegen, bitten sie die stimmberechtigten Mitglieder, die Vorstandschaft zu entlasten. Dem Entlastungsantrag wird einstimmig zugestimmt. In der Überleitung zum nächsten Tagesordnungspunkt bedankt sich Stefan Scharrer bei seinen Vorstandscollegen, den Beiräten und allen, die sich aktiv in der Sektion engagieren.

6. Neuwahlen:

Da bei der letzten Mitgliederversammlung die Funktion des 2. Vorsitzenden mangels Bewerber nicht besetzt werden konnte, findet in diesem Jahr eine außerplanmäßige Neuwahl des 2. Vorsitzenden statt. Die Amtszeit beträgt nur ein Jahr bis zur nächsten satzungsgemäßen Neuwahl des gesamten Vorstands im Jahr 2026. Das Sektionsmitglied Philipp Müller stellt sich zur Wahl. In einer sehr eindrücklichen Rede stellt sich Philipp Müller den anwesenden Mitgliedern vor. Stefan Scharrer berichtet von diversen guten Begegnungen und Gesprächen, die er bereits mit Philipp Müller hatte. Aus der Mitte der Versammlung wird mit Ursula Schmettke und Anita Meier ein Wahlausschuss gebildet, die dieses Protokoll zusätzlich unterschreiben und damit die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl bescheinigen. Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Philipp Müller zum 2. Vorsitzenden der Sektion. Dieser nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 16.03.25

Zusätzlich wird er in einer weiteren Wahl einstimmig zum Abteilungsleiter „Familien-gruppe“ gewählt. Auch diese Wahl nimmt Philipp Müller an.

7. Satzungsänderung

Die Satzungsänderungen, die in der Mitglieder-versammlung vom 11.02.2023 verabschiedet wurden, sind aus Verfahrensgründen nicht rechtsgültig. Zusätzlich wurde vom Hauptverband eine neue Mustersatzung erstellt. Daher hat sich die Vorstandschaft der Sektion dazu entschlossen, die Sektionsatzung grundlegend neu zu fassen. Der Sektionsvorsitzende geht auf einige Besonderheiten der neuen Satzung ein. Da kein weiterer Diskussionsbedarf besteht, wird die neue Satzung den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern zur Abstimmung vorgelegt. Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig die neue Satzung. Diese tritt nach der Eintragung ins Vereinsregister durch das Amtsgericht in Kraft.

8. Vorschau 2025

Die Vorschau auf die Veranstaltungen und Tourenangebote im aktuellen Vereinsjahr zeigt die Vielfalt der Sektionsangebote. Der Wanderleiter Reinhold Lohmüller und der Trainer-C „Bergwandern“ Uwe Nickel stellen besondere Tourenangebote kurz vor.

9. Sonstiges

Zu den Sektionsaufgaben gehören auch die Felspatenschaften. Reinhard Müller, der ehemalige Betreuer dieses Arbeitsgebietes hat sich, so der 1. Vorsitzende, dazu bereit erklärt, sein Wissen an Interessierte weiterzugeben. Eine gemeinsame Begehung ist am Samstag, 05. April 2025 geplant.

Es ist in Kooperation mit der Fa. Mountain-sports Ansbach geplant, Bekleidung mit dem Logo der Sektion herstellen zu lassen. Eine genauere Information zu den Kosten und dem Bestellprozess wird es voraussichtlich im nächsten Heft geben.

Da die Homepage nicht mehr aktuell ist, bittet Beiratsmitglied Werner Meier den Vorstand, sich zeitnah dieser Aufgabe zu widmen. Dies werde, so der 1. Vorsitzende, auch geschehen, sobald es das Tagesgeschäft zulässt.

Aus der Mitte der Versammlung wird die Entscheidung des Vorstands, den Stammtisch nicht mehr an einem festen Wochentag im Monat durchzuführen, sondern in einem rotierenden System (mal Dienstag, mal Mittwoch, mal Donnerstag) kritisch gesehen. Stefan Scharrer legt dar, dass es Sektionsmitglieder gab, die genau diesen Wunsch nach Rotation geäußert hätten. Daher wird sich die Vorstandschaft erneut mit der Terminierung des Stammtisches beschäftigen.

10. Ende der Veranstaltung

Mit einem Dank an die anwesenden Sektionsmitglieder für die konstruktive Versammlung schließt Stefan Scharrer die Sitzung.

Unterzeichner des Protokolls:

Uwe Nickel, Schriftführer

Stefan Scharrer, 1. Vorsitzender

Gerhard Grünerwald,
Vertreter der anwesenden Mitglieder

Horst Böhner,
Vertreter der anwesenden Mitglieder

Ursula Schmettke, Wahlausschuss

Anita Meier, Wahlausschuss

NORDIC WALKING

„Die Steckerlastiger“

Jeden Mittwoch, Treffpunkt: 15:30 Uhr
– Parkplatz Steinbrüchle nahe Autobahn-
ausfahrt Nürnberg-Kornburg
Info: Eberhard Schmettke,
Tel.: 0911 86044386

Flottes Gehen mit Stock stärkt Kreislauf,
Muskel und ist für den ganzen Körper
ein effektives Training. Und das leibliche
Wohl kommt auch nicht zu kurz.



MITTWOCHSSENIOREN

Die Mittwochssenioren treffen sich
jeden zweiten Mittwoch im Monat
um 11:30 Uhr.

Am 11. September versammelten sich
neun Seniorinnen und Senioren im
„Petzengarten“, um gut zu essen und
die Erlebnisse und Geschehnisse der
vergangenen vier Wochen auszutauschen.
Rosi Wittmann

Der jeweilige Treffpunkt kann bei
Ursula Schmettke: Tel. 0911 / 86044386,
erfragt werden.



MATERIALVERLEIH

Der Klettersteig- und Alpinsommer ist in vollem Gange und wer Lust auf ein gut gesichertes Abenteuer bekommt, braucht dazu die entsprechende Ausrüstung.

Das dazu notwendige Material kann bei uns unkompliziert ausgeliehen werden. Durch eine ordentliche und regelmäßige Prüfung geht Ihr hier kein unnötiges Risiko ein. Ob für eine Klettersteigbegehung in der Fränkischen z.B. bei einem unserer Felspatenschaftsfelsen im Märchenland, dem Alten Fritz oder dem Zankelstein, oder eine Mehrtagestour in den Alpen, für Klein oder Groß, denn Sicherheit geht vor!

Wer Lust auf eine gemeinsame Klettersteigrunde mit Matthias hat, kann sich hierfür gerne auch direkt mit Ihm in Verbindung setzen unter klettersteig@dav-frankenland.de

Die Materialausgabe erfolgt bei Bedarf in Bad Windsheim oder in der Geschäftsstelle. Bitte Mail an ausleihe@dav-frankenland.de mit Angabe des Ausleihzeitraums, des Materialsbedarfs und einer Telefon- oder Handynummer.

Bei allen Verleihvorgängen wird eine Kautions von 20,- € fällig, die bei der Rückgabe des ausgeliehenen Materials wieder ausgehändigt wird.

Falls es während der Tour bspw. aus Wettergründen keine Nutzung des Materials erfolgt, dann wird eine Ausleihgebühr von 50% des Verleihpreises für einen Tourentag fällig, mindestens jedoch 2,00 €.

Bei sehr kurzfristigem Materialbedarf kann man sich an Uwe Nickel (0171 / 8919651) oder an Stefan Scharrer (0911 / 3401291) wenden.

Verleihpreise:

pro Tourentag – tatsächliche Nutzung

	Sektionsmitglied	Kein Sektionsmitglied
Helm & Klettergurt	2,50 €	5,00 €
Helm, Gurt & Klettersteigset	5,00 €	10,00 €
Schneeschuhe	2,50 €	5,00 €





Indoor - Outdoor - Klettern

DER SPEZIALIST FÜR DEIN NÄCHSTES ABENTEUER.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. bis Fr. von 10:00 Uhr - 19:00 Uhr
Sa. von 10:00 Uhr - 16:00 Uhr

Mountain Sports GbR
Johann-Sebastian-Bach Platz 16
91522 Ansbach

☎ 0981 953 82 88

☎ +49 1515 0727219

🌐 www.mountain-sports.de

📱 @mountainsportsansbach



Skitourenausrüstung
Schneeschuhausrüstung



Wander-, Trailrunning
und Freizeitschuhe



GPS-Geräte und
Multisportuhren



Boulder- und
Kletterausrüstung



Outdoor- und
Freizeitbekleidung

Campingausrüstung

Equipmentverleih



icebreaker



VAUDE



Black Diamond

MEINDL
Shoes For Actives



SCARPA



SEKTIONSFAHRT zur Neuen Fürther Hütte



Liebe Mitglieder,
Wie bereits angekündigt laden wir Euch zur Sektionsfahrt zur Neue Fürther Hütte auf 2200m im Hollersbachtal im Nationalpark Hohe Tauern sehr herzlich ein.

Termin: vom 05.09. bis 07.09.2025

Treffpunkt: Parkplatz beim Gasthof Seestube, Reitlehen 68, 5731 Hollersbach im Pinzgau, Österreich.

Anfahrt: mit eigenen PKWs
Abfahrt Hüttentaxis um 13:00 und 15:00 Uhr

Anmeldung bis **spätestens 15.08.2025**
bei Stefan Scharrer
vorstand1@dav-frankenland.de
oder Tel. unter 0911/3401291,
Stichwort: Fürther Hütte, mit Angabe
von Namen und gewünschter Abfahrtszeit
des Hüttentaxis.

ANKÜNDIGUNG RADTOUR 2025



Im schönen Knoblauchland und Tennenloher Forst

Auch in diesem Jahr möchten wir eine gemeinsame Radtour am 12.07.2025 durchführen.

Treffpunkt: 10:00 Uhr Eingang Flughafen Nürnberg. Ab hier gehts durch das Knoblauchland und Tennenloher Forst. Einkehr wie immer in einem schönen Biergarten.

Anschließend möchte wir auf der Rückfahrt noch gemeinsam auf der Almoshofer Kirchweih feiern. Von hier endet unsere Tour nach ca. 3 Km am Flughafen Nürnberg.

Gesamtlänge der Tour: ca.32 Km.

Führung: Ula und Robert Czeslaw Warzecha
Kontakt: 0911 | 4088514

WEINBERGWANDERUNG – „die letzte Fuhre in Iphofen“



Auch in diesem Jahr möchten wir eine gemeinsame Weinbergwanderung durchführen.

Am Samstag, 11.10.2025 starten wir mit einer ca. 2-stündigen Wanderung durch die Weinberge. Anschließend feiern wir mit den Winzern Iphofens das Ende der Weinlese in Franken.

Geschmückte Winzerfuhrwerke ziehen unter musikalischer Begleitung zum Marktplatz, wo kulinarische Köstlichkeiten und natürlich Iphöfer Wein zum Verweilen einladen.

Abfahrt um 9:05 Uhr Hauptbahnhof Nbg. Gleis 18, RE10 Richtung Würzburg
Treffpunkt vor Ort: 10:00 Uhr Bahnhof Iphofen
Rückfahrt nach Nürnberg: zu jeder vollen Stunde.

Führung: Werner Meier | 0176/45753719
und Reinhold Lohmüller | 0911/809655

KULTURTAG – FÜRTH



Stadtführung durch die Kleeblattstadt inklusive Rathausturm-Begehung

Nun ist es soweit, wir lösen unser Geschenk zur 120-Jahrfeier von unserer Partnersektion Fürth ein und begeben uns auf eine Tour durch das wunderschöne Fürth.

Treffpunkt: Samstag, 02. August, 10.00 Uhr vor dem Fürther Rathaus

Dauer mit Rathausturmbesichtigung: ca. 2 Stunden

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 18 Personen begrenzt, Berücksichtigung erfolgt nach Anmeldeeingang.

Anmeldung bei Tanja und Stefan Scharrer
Tel.: 0911/3401291
mail: vorstand1@dav-frankenland.de



JUGENDARBEIT NEU GEDACHT

Frischer Wind in der Sektion Frankenland! Unsere Sektion steht für Natur, Gemeinschaft und gelebte Tradition. Damit das auch morgen noch gilt, rücken wir die nächste Generation stärker in den Mittelpunkt. Die Jugendarbeit bekommt bei uns neuen Schwung – und das nicht nur als Randthema, sondern als fester Bestandteil unseres Vereinslebens.

Wir wollen hier ein klares Zeichen setzen: Junge Menschen nicht nur für den Bergsport zu begeistern, sondern ihnen Mitgestaltung zu ermöglichen – mit Raum für Ideen, Verantwortung und Gemeinschaft. „Jugend“ verstehen wir dabei breit. Vom Kindergartenalter bis zu jungen Erwachsenen und Familien. Für all diese Gruppen wollen wir perspektivisch passen-

de Angebote schaffen – unkompliziert, flexibel und mit Freude an Natur und Bewegung.

Geplant sind gemeinsame Touren, offene Treffen, Wochenendaktionen oder Kletterangebote, bei denen das Miteinander zählt. Auch Kooperationen mit Schulen, sozialen Einrichtungen oder Jugendgruppen sind denkbar.

Wir wollen Jugendarbeit gemeinsam gestalten – mit jungen Menschen, Eltern und Engagierten. Offen, dialogorientiert und ohne feste Schablonen. Denn gute Jugendarbeit lebt vom Mitmachen.

Philipp Müller, 2. Vorsitzender

TERMINE – ÜBERSICHT JULI bis OKTOBER

Stammtisch
 Wanderung
 Mittwochssenioren
 Steckerlastiger
 Sektionsfahrt

JULI

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

AUGUST

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

SEPTEMBER

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

OKTOBER

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

WANDERUNGEN

Rundwanderung

Sonntag 13.07

Wanderung Bad Windsheim

Gehzeit: ca. 2,5 h

Treffpunkt: 13:00 Uhr am ehem. Güterbahnhof, Bad-Windsheim

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: offen

Führung: Brigitte und Günther Kareth | 0179/4935344

Rundwanderung

Samstag 16.08

Gebersdorf – Hainberg – Oberasbach – Gebersdorf

Gehzeit: 3,0 h

10:00 Uhr Gebersdorf Heainbergsteg, Neumühlweg

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Oberasbach , „Schwarze Kreuz“

Führung: Gudrun Emerling-Schroll | 0911/436731

Rundwanderung

Sonntag 17.08

Rundwanderung am Schwanberg

Gehzeit: ca. 3,0 h

Treffpunkt: 11:00 Uhr am Parkplatz Schwanberg

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Schlosscafe Rödelsee, Achtung: Vesper und Getränke mitbringen

Führung: Monika und Fritz Hausmann | 09164/9981758

Rundwanderung

Sonntag 07.09

Wanderung Neustadt Aisch

Gehzeit: ca. 3,5 h

Treffpunkt: 10:30 Uhr Bahnhof Neustadt Aisch:
Aus Nürnberg Abfahrt S6 Gleis 14 um 9:38 Uhr Ankunft 10.16 Uhr.
Ab Bad Windsheim R81 Gleis 1 Abfahrt 10:00 Uhr Ankunft 10:21 Uhr

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Rennhofen

Führung: Fritz Hausmann | 09164/9981758
Reinhold Lohmüller | 0911 809655

WANDERUNGEN

Rundwanderung

Sonntag 19.10

Emskirchen

Gehzeit: ca. 2,0 h

Treffpunkt: 13:00 Uhr am ehem. Güterbahnhof Bad Windsheim

Schwierigkeit: [Blau](#)

Einkehr: offen

Führung: Ilse Schlütter | 09104/915

Rundwanderung

Sonntag 26.10

Rohr – Schwabachtal – Dechendorf – Rohr

Gehzeit: ca. 3,0 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr Dorfplatz in Rohr

Schwierigkeit: [Blau](#)

Einkehr: Landgasthaus Krug, 91189 Rohr/Dechendorf

Führung: Walter Stöhr | 09122/71022 | 0171/7429991

Rundwanderung

Sonntag 16.11

Klosterweg bei Birkenfeld

Gehzeit: ca. 2,0 h

Treffpunkt: Treffpunkt: 13:00 Uhr am ehem. Güterbahnhof Bad Windsheim

Schwierigkeit: [Blau](#)

Einkehr: offen

Führung: Anni und Uschi | 09165/322

Rundwanderung

Samstag 22.11

Alfeld – Liritzhofen – Alfeld

Gehzeit: ca. 3,5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr Wanderparkplatz Bauernwiese 2, Ortsende

Schwierigkeit: [Blau](#)

Einkehr: Liritzhofen „zur Schmiede“

Führung: Elisabeth u. Reinhold Lohmüller | 0911/809655

OHNE WANDERFÜHRER GEHT NICHTS

Liebe Wanderer,
sicher wundern sich einige, warum in dieser Ausgabe so wenige Angebote für Heimatwanderungen zu finden sind. Insbesondere die Donnerstagswanderungen unserer aktiven Senioren sind zwar bei den Teilnehmern sehr beliebt, es findet sich nur niemand mehr, der etwas Vorbereitungszeit investiert und anderen „Seine schönsten Wege und Plätze“ zeigen möchte.

Ein Verein lebt von der Mitgestaltung des Vereinslebens durch jeden Einzelnen und wenn jeder auch nur eine Kleinigkeit übernimmt, können alle von der so oft beschworenen großartigen Gemeinschaft profitieren.

Der Wanderwart und die gesamte Vorstandschaft unterstützen und helfen jedem, der sich einbringen möchte, egal wie scheinbar klein der angebotene Beitrag sein mag. Nur jeden persönlich ansprechen und bitten, das überschreitet selbst unsere Möglichkeit.

Bitte packt alle zusammen an für ein buntes und vielseitiges Vereinsleben.

Euere Vorstandschaft



RÜCKBLICK HÖGENWANDERUNG



Am Samstag, 03. Mai starteten frühmorgens um 5:00 Uhr 17 motivierte Wanderer am Tiergarten zur jährlichen „Hөгentour“. Mit dabei waren diesmal auch vier Wanderer aus unserer Ortsgruppe Bad Windsheim und ein Teilnehmer der Sektion Fürth.



Über den Schmausenbuck nach Diepersdorf und weiter auf den Moritzberg führten die ersten 16 Kilometer zum bereits vorbereiteten Weißwurstfrühstück. Nach der kurzen Rast überschritt die fitte Truppe zügig den Gersdorfer Sattel und den Nonnenberg Richtung Schrottsdorf. An Wegkilometer 27 und mit sieben Stunden Gehzeit erwartete uns das Begleitfahrzeug mit Bratwurst-, Leberkäs- und Schnitzelbrötchen.

Gestärkt wanderten wir mit durchschnittlich 4,6 km/h durch Prosberg, Kainsbach und Förrenbach der Kaffeepause in Waizenfeld entgegen. Dort hatten unsere fleißigen Helfer Tische mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen gedeckt.



Gemeinsam nahm die Gruppe die letzte Etappe in Angriff und erreichte gegen 17:30 Uhr nach 43 Kilometern mit nun neunzehn Wanderern zwischen 12 und 74 Jahren erschöpft, aber glücklich das Ziel Haunritz mit der Gaststätte „Zum Alten Fritz“.

An dieser Stelle möchten wir auch Danke sagen, unseren Begleitfahrern Gaby und Horst, den Kuchenbäckerinnen, und Karin und Mats, die uns in Waizenfeld so gut versorgt haben.

Alle gemeinsam haben zum Erfolg und Gelingen dieser Tour beigetragen.

Die Vorfreude auf nächstes Jahr ist schon jetzt geweckt.



EMPFEHLUNGEN AUS UNSERER BIBLIOTHEK

Einfach oben bleiben und den Alltag hinter sich lassen – wer hat sich das bei einer Bergtour nicht schon einmal gewünscht? Wer mehrere Tage unterwegs ist, erlebt die Bergwelt besonders intensiv und hat Zeit genug, aussichtsreiche Höhenwege zu erwandern und sogar ganze Gebirgszüge zu durchqueren – und die Abendstimmung auf der Hütte ist immer ein extra Highlight. Auch wenn die Planungen für dieses Bergjahr bei einigen von euch vielleicht schon abgeschlossen sind, vielleicht findet sich ja noch ein Wochenende für eine Hüttentour.

Bei Interesse bitte bei mir melden unter 0911-3401291 oder schatzmeister@dav-frankenland.de
Eure Bücherwartin Tanja

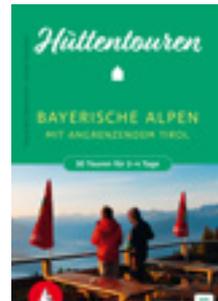
Das Wanderbuch stellt sowohl Touren vor, die von Hüttentour-Neulingen ohne Schwierigkeit gemeistert werden können, als auch anspruchsvollere Hüttenwanderungen, die in hochalpine Regionen führen.

Dabei sind Klassiker wie die Besteigung der Zugspitze, die Durchquerung des Steinernen Meeres in den Berchtesgadener Alpen und die Wanderung über die Nagelfluhkette in den Allgäuer Alpen. Aber auch weniger bekannte Wanderungen, die in stillere Winkel führen, sind in der Auswahl – wie die Hüttentour über den Klammspitzkamm, die von Oberammergau nach Neuschwanstein führt, oder das Vomper Loch im Karwendel.

Die 25 Vorschläge von zwei-, drei- und viertägigen Touren decken die gesamten Allgäuer Alpen vom Alpenrand bis gegen das Lechtal sowie die Vorarlberger Gebiete zwischen Bodensee, Arlberg und Montafon ab. Dabei greifen sie auf ein gut ausgebautes Netz von Hütten und Höhenwegen zurück.

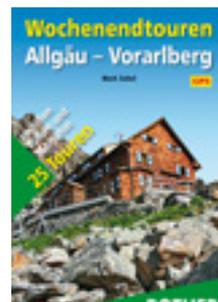
Beliebte Klassiker wie der Heilbronner Weg fehlen ebenso wenig wie unbekanntere und stillere Touren; manchmal wird auch eine Hütte als »Basislager« auserkoren, um von dort mehrere spannende Gipfelanstiege zu unternehmen.

Das Anforderungsspektrum bietet sowohl leichte Genusswanderungen als auch anspruchsvolle Touren.



Hüttentouren Bayerische Alpen mit angrenzendem Tirol

30 Höhenprofile, 30 Wanderkärtchen, vier Übersichtskarten, mit GPS-Tracks



Wochenendtouren Allgäu - Vorarlberg

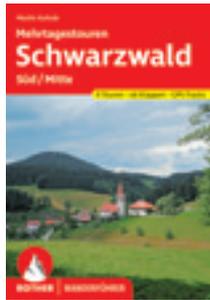
25 Höhenprofile, 25 Wanderkärtchen, eine Übersichtskarte, mit GPS-Tracks



Mehrtagestouren Schwäbische Alb

55 Höhenprofile, 56 Wanderkärtchen, eine Übersichtskarte, mit GPS-Tracks

Streuobstwiesen, Burgen, sanfte Berge und Felstürme im »Schwäbischen Grand Canyon« – die Schwäbische Alb ist ein abwechslungsreiches Wandergebiet für Genießer. Mit diesem Wanderführer lässt sich die herrliche Landschaft ausgiebig erkunden: Drei zertifizierte Fernwanderwege – Albtraufgänger-Weg, Burgenweg und Donau-Zollernalb-Weg – und 34 Rundwanderungen führen hier in die schönsten Winkel. Weite Teile dieser Kulturlandschaft genießen als UNESCO-Biosphärenreservat und Geopark besonderen Schutz, was die Wanderungen besonders eindrucksvoll macht. Der Albtraufgänger-Weg fesselt durch seinen Aussichtsreichtum. Der Burgenweg verläuft auf der Reutlinger Alb durch eine der burgen- und ruinenreichsten Landschaften Mitteleuropas. Der Donau-Zollernalb-Weg durchstreift den einzigartigen Donaudurchbruch und erklimmt die höchsten Gipfel der Alb. Bei den 34 Rundwegen hat man die Qual der Wahl.



Mehrtagestouren Schwarzwald Süd/Mitte

46 Höhenprofile, 46 Wanderkärtchen, zwei Übersichtskarten, mit GPS-Tracks

Zahlreiche schöne Fern- und Weitwanderwege verlaufen in Deutschlands höchstem Mittelgebirge, dem Schwarzwald. Am bekanntesten sind die drei Längswege, die den Schwarzwald von Nord nach Süd durchziehen. Genauso attraktiv sind die kürzeren Höhen- und Querwege, die diese Wege mit grandiosen Aussichten verbinden. Dieser Rother Wanderführer stellt neun Mehrtagestouren im südlichen und mittleren Schwarzwald vor, darunter den berühmten Schluchtensteig.

Zwischen zwei und zehn Tagen ist man auf den Querwegen unterwegs, insgesamt 46 Tagesetappen führen durch den ländlich idyllischen Mittelschwarzwald sowie die Hochlagen und tiefen Täler des Südschwarzwalds. Alle Etappen können auch als Tagesstouren begangen werden. Die meisten sind leichte Genussstouren, doch manch hoher Gipfel wird auch den sportlichen Wanderer herausfordern.



Hüttentouren Südtirol

47 Höhenprofile, 47 Wanderkärtchen, sieben Übersichtskarten, mit GPS-Tracks

Eintauchen in die schönsten Regionen Südtirols, die Sonnenseite der Alpen genießen und auf bequemen Wegen die Natur erleben – das bieten die leichten Mehrtagestouren im Wanderführer »Hüttentouren Südtirol«. Die sechs genussreichen Weitwanderungen garantieren einmalige Erlebnisse in der beeindruckenden Natur- und Kulturlandschaft Südtirols. Auf panoramareichen Höhenwegen und bequemen Pfaden geht es von Hütte zu Hütte, wo sich das besondere Flair des »Obenseins« und gesellige Abende in gemütlichen Berghütten genießen lassen. Alternativ wird in behaglichen komfortablen Berggasthöfen übernachtet. Wer sich vier Tage bis eine gute Woche Zeit nimmt, kann auf diesen leichten Hüttenwanderungen in Südtiroler Flair schwelgen und wunderbare Impressionen im »Land zwischen Reben und Firn« einfangen. Für alle, die weniger Zeit haben, werden auch Varianten und Abkürzungen angeboten.

VORSTANDSCHAFT UND ABTEILUNGEN



Postanschrift: Sektion Frankenland d. DAV, Seespitzstr. 13
90552 Röthenbach / Peg.
Tel.: 0911 / 3401291

vorstand1@dav-frankenland.de – www.dav-frankenland.de

Bankverbindung: Hypo Vereinsbank Nürnberg
IBAN: DE38 7602 0070 4240 1444 71, BIC: HYVEDEMM460



1. Vorsitzender und Wintersport

Stefan Scharrer
Seespitzstr. 13
90552 Röthenbach / Peg.
Tel.: 0911 / 3401291
vorstand1@
dav-frankenland.de



2 Vorstand

Philipp Müller
vorstand2
@dav-frankenland.de



Schatzmeisterin und Bücherwartin

Tanja Scharrer
Seespitzstr. 13
90552 Röthenbach / Peg.
Tel.: 0911 / 3401291
schatzmeister@
dav-frankenland.de



Wanderwart und Digitalkoordinator

Reinhold Lohmüller
Coseler Str. 50
90437 Nürnberg
Tel.: 0911 / 809655
wanderwart@
dav-frankenland.de



Schriftführer und Bergsteigergruppe

Uwe Nickel
Mühlgasse 5
91438 Bad Windsheim
Tel.: 0171/8919651
schriftfuehrer@
dav-frankenland.de



Jugendreferentin und Social-Media Beauftragte

Tabea Nickel
Mühlgasse 5
91438 Bad Windsheim
Tel.: 0151 / 12345751
jugend@
dav-frankenland.de



Ortsgruppensprecher Bad Windsheim

Friedrich Hausmann
Weidengraben 19
91474 Langenfeld
Tel.: 09164 / 9981758
fritzundmoni@t-online.de



Nordic Walking

Eberhard Schmettkke
Hainstraße 23
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 / 86044386
schmettkke-eberhard-web@
web.de



Klettersteig

Matthias Bisping
Am Schloss 6
91239 Henfenfeld
Tel.: 0179/5250251
klettersteig@
dav-frankenland.de



Zeugwart

Heinz Schmidt
Aischgartenweg 9
91438 Bad Windsheim
Tel.: 09841 / 5870
schmidt.aischgarten@
googlemail.com



Senioren / Senioren+

Ursula Schmettke
Hainstraße 23
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 / 86044386
schmettke-eberhard- web@
web.de



Feste und Veranstaltungen

Werner Meier
Tel.: 0176 / 45753719



Medienbeauftragter und Sektionspost

Christoph Fuchs
Grabenstr. 38
90607 Rückersdorf



Materialverleih

Johannes Nickel
ausleihe@
dav-frankenland.de

INFORMATION zur Veröffentlichung von Foto- und/oder Filmaufnahmen

Die DAV Sektion Frankenland verwendet zum Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie für werbliche Zwecke in allen Print- und Onlinemedien (einschließlich Social-Media-Plattformen), Foto- und/oder Filmaufnahmen (nachfolgend Bildmaterial) von gemeinsamen Wanderungen bzw. Aktivitäten. Dieses Material müssen wir ohne inhaltliche, zeitliche und räumliche Beschränkung on- und offline veröffentlichen können, damit z. B. diese Publikation mit Bildmaterial erscheinen kann. Wer nicht als Person erkannt oder sichtbar sein möchte, muss sich mit dem Vorstand in Verbindung setzen und der Benutzung seiner Bildrechte widersprechen.

Hinweise:

Informationen im Internet sind weltweit zugänglich und können mit Suchmaschinen gefunden und mit anderen Informationen verknüpft werden, woraus sich unter Umständen Persönlichkeitsprofile über mich erstellen lassen. Ins Internet gestellte Informationen, einschließlich Fotos, können problemlos kopiert und weiterverbreitet werden. Es gibt spezialisierte Archivierungsdienste, deren Ziel es ist, den Zustand bestimmter Websites zu bestimmten Terminen dauerhaft zu dokumentieren. Dies kann dazu führen, dass im Internet veröffentlichte Informationen auch nach ihrer Löschung auf der Ursprungs-Seite weiterhin andernorts aufzufinden sind.

Die Verweigerung kann ohne Angabe von Gründen erfolgen, ohne dass deswegen Nachteile zu befürchten sind. Sie können jederzeit in Textform (z. B. Brief, E-Mail, Fax) für die Zukunft widerrufen. Gleichwohl kann eine generelle Löschung bereits veröffentlichten Bildmaterials aus dem Internet nicht garantiert werden, da z. B. Suchmaschinen das Bildmaterial in ihren Index aufgenommen haben oder Dritte das Bildmaterial unbefugt kopiert oder verändert haben könnten.



Rapsfeld bei Deckersberg